






Ute Koczy

Mitglied des Bundestages
Entwicklungspolitische Sprecherin der Fraktion
Bündnis 90 / Die Grünen

Platz der Republik 1
11011 Berlin

Ute Koczy, MdB · Platz der Republik 1 · 11011 Berlin

 (+49)(30) 227 – 73150
 (+49)(30) 227 – 76079
 ute.koczy@bundestag.de

Herrn
Rafael Correa
Präsident der Republik Ecuador
Palacio Carondelet
Quito – Ecuador

per Fax und als E-Mail
in Kopie: Gesundheitsministerium

Berlin, 12. März 2009

Sehr geehrter Herr Präsident,

ich bin darauf aufmerksam gemacht worden, dass der Nichtregierungsorganisation Acción Ecológica die juristische Persönlichkeit entzogen wurde.

Ich kenne Acción Ecológica seit langer Zeit und schätze ihre hervorragende Arbeit im Bereich des Umweltschutzes. Daher bin ich sehr besorgt über den Entzug der juristischen Persönlichkeit, die tatsächlich ein Verbot ihrer Arbeit bedeutet. Ich kann mich nicht erklären, wieso diese Entscheidung getroffen wurde. Es sieht so aus, als hätte die ecuadorianische Verwaltung Acción Ecológica auch nicht vorher über Fehler informiert, die diese möglicherweise gemacht haben, sodass die Entscheidung für die NGO genauso überraschend kam wie für uns.

In den Medien wird der Verdacht erwähnt, dass die Aberkennung der juristischen Persönlichkeit von Acción Ecológica in Zusammenhang stehen könnte mit der kritischen Haltung der Umwelt-NGO gegenüber der Bergbaupolitik Ihrer Regierung. Ich hoffe, dass Sie diesen Verdacht dementieren können, indem Sie mir die Argumente nahebringen können, die zu dieser Entscheidung geführt haben.

Derzeit kann ich den Entzug der juristischen Person für Acción Ecológica nicht nachvollziehen und bitte Sie daher, diese Entscheidung zu überprüfen und den Widerruf in Betracht zu ziehen. Das Land Ecuador hat sich auch Dank der Arbeit von Acción Ecológica verstärkt den Probleme der Umwelt und der indigenen Bevölkerung zugewandt und dafür internationale Wertschätzung erfahren. Es wäre bedauerlich, wenn dieser gute Ruf Ecuadors, der auch von Ihrer Regierung getragen wird, Schaden nehmen würde.

Hochachtungsvoll

Ute Koczy MdB